

27. November 2012

Weitere Advent-Veranstaltungen starten in wenigen Tagen

Bohuslav: Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit

„Das Warten auf Weihnachten ist für viele Kinder die aufregendste Zeit im Jahr. Der Advent behält aber auch für Erwachsene seinen ganz besonderen Reiz. Der Besuch eines Christkindlmarktes ist für Groß und Klein ein schönes Erlebnis und stimmt abseits des Trubels auf die Vorweihnachtszeit ein. In ganz Niederösterreich laden stimmungsvolle Adventmärkte mit Weihnachtsmusik, Kunsthandwerk und regionalen Schmankerln ein, entdeckt zu werden“, hält Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav im Hinblick auf das erste Adventwochenende fest, an dem in Niederösterreich zahlreiche weitere Christkindl-, Weihnachts- und Adventmärkte ihre Pforten öffnen.

Einige der Märkte starten bereits am 30. November und damit am Freitag vor dem ersten Adventwochenende. Dazu gehören u. a. der Gottsdorfer Advent (Telefon 07412/522 06), der Kiwanis Adventmarkt in Krems (02732/801-567), der Melker Advent (02752/523 07-410), der G'miatliche Herzogenburger Advent (02792/833 21, <http://www.herzogenburg.at/>), der Handwerksmarkt im „Alten Pfarrhof“ in Hollenstein (07445/21821, <http://www.hollenstein.at/>) oder auch der Advent im Schloss Ottenschlag (<http://www.ottenschlag.com/>), die alle bis zum Sonntag, 2. Dezember, dauern. Ebenso am 30. November startet der Christkindlmarkt am Rathausplatz von St. Pölten (02742/36 65 11, <http://www.buerov.com/>), wobei dieser Markt aber - ebenso wie der Neulengbacher Advent (<http://www.neulengbach.gv.at/>) - bis zum 23. Dezember seine Tore offenhält. Ähnlich verhält es sich mit dem „Christkindlmarkt am Semmering & an der Rax“, der ab 30. November und bis 24. Dezember besucht werden kann. Die Warther Krippenausstellung ist ebenfalls bereits ab kommendem Freitag zu bestaunen, neben diesem Tag kann die Ausstellung dann auch noch am 1., 2. und 8. Dezember besichtigt werden. Lediglich am Freitag, 30. November, geben dagegen in Payerbach die „Favorhythm Gospel Singers“ um 19.30 Uhr ein „Advent Konzert“ (02666/524 23-15, <http://www.payerbach.at/>), in Rabenstein an der Pielach steht an diesem Tag ein Adventkonzert mit „Harmonic Brass“ auf dem Programm (0664/942 36 33, <http://www.rabensteiner-advent.at/>).

Am Samstag, 1. Dezember, öffnen dann u. a. der Göttweiger Advent (02732/855 81-231, <http://www.stiftgoettweig.at/>), die Christkindlwerkstatt in Krems (0664/914 51 41), der Advent am Hauptplatz in Amstetten (07572/601-456), der Begehbare Advent in Annaberg (02728/8245, <http://www.annaberg.info/>), der Advent Schloss Ottenstein (<http://www.hotelottenstein.at/>), der Advent am Schlossberg von Kirchsschlag in der Buckligen Welt, der Advent im Stift (<http://www.stift-klosterneuburg.at/>), sowie die Adventmärkte in Trandorf (02713/8406), Niederranna (<http://www.pfarre-muehldorf.org/>), Mautern (wondrisk@mautern-donau.gv.at), Spitz (02713/2248) und auf Schloss Rossatz

NÖK Presseinformation

(02714/6217), der Adventmarkt im Museumsdorf (<http://www.krumbach-noe.at/>), der Märchenhafte Advent in Bad Vöslau (<http://www.badvoeslau.at/>), der 15. Reichenauer Advent (<http://www.reichenau.at/>), der Bad Schönauer Dorfadvent (<http://www.badschoenau.at/>) oder auch der Adventmarkt in der Kartause Gaming (07485/984 66, <http://www.kartause-gaming.at/>), die jeweils unterschiedlich lange geöffnet haben.

Ausschließlich am ersten Adventwochenende kann u. a. der Advent im Schloss von St. Peter in der Au (0664/969 13 51, <http://www.schloss-stpeter.at/>), der Advent im Dorf in Biberbach (07476/8250), der Lunzer Advent im Amonhaus (07486/8081-15, <http://www.lunz.at/>), der Scheibbser Christkindlmarkt beim „Saffenwirt“ (07482/429 68, <http://www.scheibbs.gv.at/>) oder auch das Adventdorf „Fest der 1.000 Lichter“ in St. Leonhard am Forst (02756/2204-30, <http://www.st-leonhard-forst.gv.at/>) besucht werden. Die „Adventtage in Weitra“ beschränken sich ebenso auf das erste Adventwochenende (<http://www.adventtage.weitra.biz/>), dasselbe gilt für den Adventbastelmarkt in Eggenburg (<http://www.pfarre-eggenburg.at/>), den Maissauer Schlossadvent (<http://www.maissau.at/>), für „Weihnachten anderswo“ im Nationalparkhaus des Nationalparks Thayatal (<http://www.np-thayatal.at/>), den Adventmarkt von St. Marein (<http://www.brunn-wild.gv.at/>), den Jaidhofer Adventmarkt (<http://www.altes-eishaus.at/>), den Advent auf Schloss Rosenau (<http://www.schlosshotel.rosenau.at/>), den Adventmarkt in der Kellergasse Loimgroi (0676/793 15 75, <http://www.loamgrui.at/>), den Adventzauber in der Kellergasse in Bullendorf/Wilfersdorf (02573/2366), den AdEvent in der Kellergasse von Poysdorf (02552/203 71), den Adventspaziergang am klingenden Kellerberg in Velm-Götzendorf (02738/853 40), die Adventmeile Seebenstein (<http://www.fremdenverkehrsverein-seebenstein.at/>), den Schwarzauer Advent, die Adventmeile Zöbern, den Adventmarkt in Aspang, von Feistritz am Wechsel, den Advent in Grünbach oder auch für den Berndorfer Christkindlmarkt (<http://www.berndorf-stadt.at/>).

Dagegen lediglich am Samstag, 1. Dezember, können beispielsweise der 20. Haderswörther Weihnachtsmarkt, der 10. Hochneukirchner Advent und der 12. Biedermeier-Advent in Markt Piesting besucht werden. Ausschließlich am 1. Dezember wird außerdem in der Wallfahrtskirche von Maria Anzbach ein Adventkonzert gegeben (<http://www.maria-anzbach.at/>) und im Musikheim Krummnussbaum eine Einstimmung in den Advent geboten (02757/2403), im Wasserschloss Pottenbrunn kann der Schlossadvent besucht werden (02742/435 50, www.lernwerkstatt.ws). Andernorts steht der 1. Dezember im Zeichen des nahenden Nikolo-Festes, so etwa um 18 Uhr in Amstetten (07472/601-456, <http://www.amstetten.at/>), beim 14. Mostviertler Krampus-Spektakel in Gresten (0676/505 06 50, <http://www.krampus-gresten.at/>) oder auch beim Krampus- und Nikolausumzug in Ybbsitz (07443/853 00, <http://www.ybbsitz.at/>). Am Sonntag, 2. Dezember, sticht dann in Wallsee um 14 Uhr „das märchen.schiff“ in See (07433/2590-21, <http://www.brandner.at/>), in Frohsdorf steht ab 16.30 Uhr der Frohsdorfer

NK Presseinformation

Adventbeginn auf dem Programm und in Maria Anzbach der Adventmarkt (<http://www.maria-anzbach.at/>).

In der Woche nach dem ersten Adventwochenende stehen dann noch weitere Advent-Events auf dem Programm, so etwa am 3. Dezember die Eröffnung der Spitzer Adventfenster (02713/2248), am 5. Dezember „Nikolaus und Krampus“ in Mühldorf (02713/8243), am 6. Dezember „Der Nikolaus kommt“ in Oberloiben (info@duernstein.at) bzw. das „Schifferlsetzen am Nikolaustag“ in Spitz (02713/2248), der „Traditionelle Nikolauskirtag mit Krampuslauf“ in Hollenstein (07445/218 21, <http://www.hollenstein.at/>) oder auch der „Traditionelle Nikolausmarkt“ in Emmersdorf (02752/714 69). Vom 6. bis 9. Dezember feiert die Feuerwehr St. Pölten „Weihnachten im Park“ (02742/366511, <http://www.feuerwehr-stpoelten.at/>), und in der Johannesbachklamm in Würflach wird ebenso an diesen vier Tagen Advent gefeiert.

Nähere Informationen: Niederösterreich-Information, 02742/9000-9000,
<http://www.niederoesterreich.at/>.